

## Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 5. Juli 2023

### 883. KEF 2024–2027 und Budget 2024, Festlegung Finanzen

#### 1. Festlegung der Erfolgsrechnung

Tabelle 1: Saldo der Erfolgsrechnung 2024–2027

in Mio. Franken	2024	2025	2026	2027
Regierungsrat und Staatskanzlei	–31,3	–30,1	–29,5	–29,5
Direktion der Justiz und des Innern	–1129,0	–1162,3	–1157,9	–1159,8
Sicherheitsdirektion	–1449,7	–1471,6	–1491,6	–1505,7
Finanzdirektion	8630,2	8651,6	8855,0	9033,6
Volkswirtschaftsdirektion	–436,2	–438,4	–460,2	–469,3
Gesundheitsdirektion	–2277,1	–2330,9	–2378,1	–2429,9
Bildungsdirektion	–3143,2	–3087,3	–3148,7	–3181,3
Baudirektion	–311,3	–323,5	–320,3	–328,5
Konsolidierungskreis 2	–228,1	–225,9	–225,9	–224,6
Konsolidierungskreis 3	–14,6	–23,6	–2,0	–0,7
<b>Total</b>	<b>–390,2</b>	<b>–441,9</b>	<b>–359,0</b>	<b>–295,7</b>

+ Überschuss; – Defizit

Die gemeldete Abweichung zum Stand vor Festlegung Finanzen liegt 2024–2027 insgesamt bei –1,5 Mio. Franken, davon –3,8 Mio. Franken im ersten Planjahr. Die Abweichung entspricht dem höheren Zinsaufwand und verändert entsprechend den Saldo in der Leistungsgruppe Nr. 4930, Zinsen und Beteiligungen.

#### 2. Festlegung des mittelfristigen Ausgleichs der Erfolgsrechnung

Tabelle 2: Berechnung des mittelfristigen Ausgleichs der Erfolgsrechnung 2020–2027

in Mio. Franken	
Mittelfristiger Ausgleich 2020–2027 vor Festlegung Finanzen	–35
Veränderungen 2024–2027	–1
Mittelfristiger Ausgleich 2020–2027 gemäss Festlegung Finanzen	–36

Einschliesslich der Veränderungen gemäss Ziff. 1 von –1 Mio. Franken beträgt der mittelfristige Ausgleich –36 Mio. Franken. Der Betrag kann sich mit dem Abgleich der internen Verrechnungen noch leicht verändern.

### 3. Festlegung der Investitionsrechnung

Tabelle 3: Investitionsausgaben 2024–2027

in Mio. Franken	2024	2025	2026	2027	2024–2027
Regierungsrat und Staatskanzlei	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Direktion der Justiz und des Innern	–7,7	–8,7	–7,6	–7,2	–31,1
Sicherheitsdirektion	–51,6	–42,1	–34,4	–29,2	–157,3
Finanzdirektion	80,5	81,3	80,4	72,7	314,9
Volkswirtschaftsdirektion	–122,3	–165,3	–222,2	–209,6	–719,3
Gesundheitsdirektion	–3,3	–3,0	–2,3	–2,2	–10,7
Bildungsdirektion	–190,5	–208,5	–229,1	–320,7	–948,8
Baudirektion	–549,0	–550,9	–539,9	–552,9	–2192,7
Konsolidierungskreis 2	–59,4	–33,2	–14,5	–8,5	–115,5
Konsolidierungskreis 3	–362,8	–371,0	–342,9	–350,2	–1426,9
<b>Total</b>	<b>–1266,0</b>	<b>–1301,4</b>	<b>–1312,4</b>	<b>–1407,8</b>	<b>–5287,5</b>

+ Minderausgaben; – Ausgaben

Die gemeldete Abweichung zum Stand vor Festlegung Finanzen liegt bei +4,6 Mio. Franken überwiegend aufgrund von Verbesserungen in den Planjahren 2026 und 2027 in der Leistungsgruppe Nr. 9520, Kantonsspital Winterthur. Die Investitionsausgaben liegen für die Jahre 2024–2027 bei –5288 Mio. Franken (nicht um interne Verrechnungen bereinigt).

### 4. Ermächtigung zur Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten

Gemäss § 58 Abs. 1 lit. d des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (CRG, LS 611) ist der Regierungsrat für die Aufnahme von langfristigen Mitteln zuständig. Um das Emissionsverfahren zu vereinfachen und die Kapitalbeschaffung flexibler zu gestalten, wird die Finanzdirektion jährlich ermächtigt, langfristiges Fremdkapital bis zu einem bestimmten Gesamtbetrag aufzunehmen. Der notwendige Gesamtbetrag ergibt sich aus der Festlegung der Finanzen, abzüglich des Finanzierungsbedarfs der Spitäler, die gemäss den geltenden Rechtsgrundlagen auf dem Kapitalmarkt selbstständig auftreten.

Tabelle 4: Finanzierungsbedarf 2024 (ohne Spitäler)

in Mio. Franken	2024
Saldo Finanzierungsrechnung	–505
Refinanzierung Staatsanleihen	–210
Reserve	–285
<b>Ermächtigung total</b>	<b>–1000</b>

– Finanzierungsbedarf

Insbesondere für planerische Unsicherheiten (z. B. aufgrund der Nachträge zum Budgetentwurf, Nachtragskredite und Veränderungen im Finanzvermögen) wird eine Reserve eingeplant. Die Finanzdirektion ist daher zu ermächtigen, 2024 langfristiges Fremdkapital bis zum Gesamtbetrag von 1000 Mio. Franken aufzunehmen. Dabei sind unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit und einer ausgewogenen Fälligkeitsstaffelung alle Aufnahmeformen und Laufzeiten zulässig.

## **5. Zeitplan**

Der Regierungsrat legte mit Beschluss Nr. 635/2022 den Terminplan zur Erstellung des KEF 2024–2027 und des Budgets 2024 fest. Er ist gemäss § 17 CRG auf die Zustellung an den Kantonsrat am ersten Mittwoch des Monats September ausgerichtet.

5. Juli 2023	Eingabe der finanziellen Daten abgeschlossen
7. Juli 2023	Bereinigter KEF 2024–2027 sowie Begründungen von Entwicklungen eingereicht
30. August 2023	RRB Festsetzung KEF 2024–2027 und Budgetentwurf 2024
30. August 2023	RRB Steuerfuss 2024–2025
31. August 2023	Information der Finanzkommission über den KEF 2024–2027 und den Budgetentwurf 2024
1. September 2023	Medienorientierung und Aufschaltung KEF 2024–2027 und Budgetentwurf 2024 im Internet
8. September 2023	Nachträge zum Budgetentwurf 2024 eingereicht
27. September 2023	RRB Nachträge zum Budgetentwurf 2024
5. Oktober 2023	Information der Finanzkommission über die Nachträge zum Budgetentwurf 2024
6. Dezember 2023	RRB Erklärungen zum KEF (Stellungnahme betreffend Überweisung, vorbehaltlich des definitiven Terminplans des Kantonsrates zum Verfahren mit den KEF-Erklärungen)
31. Dezember 2023	RRB Haushaltsvollzug 2024 (bei Bedarf)

## **6. Vertraulichkeit**

Dieser Regierungsratsbeschluss befasst sich mit einem laufenden Planungsverfahren und ist bis zur Medienkonferenz zum KEF 2024–2027 nicht öffentlich.

Auf Antrag der Finanzdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Saldi der Erfolgsrechnung im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan (KEF) 2024–2027 und im Budget 2024 werden gemäss Ziff. 1 der Erwägungen festgelegt.

II. Der mittelfristige Ausgleich der Erfolgsrechnung 2020–2027 wird gemäss Ziff. 2 der Erwägungen berechnet.

III. Die Investitionsausgaben im KEF 2024–2027 und im Budget 2024 werden gemäss Ziff. 3 der Erwägungen festgelegt.

IV. Die Finanzdirektion wird ermächtigt, 2024 langfristige Finanzverbindlichkeiten im Gesamtbetrag von höchstens 1,0 Mrd. Franken aufzunehmen und die Konditionen zu vereinbaren.

V. Dieser Beschluss ist bis zur Medienkonferenz zum KEF 2024–2027 nicht öffentlich.

VI. Mitteilung an die Direktionen des Regierungsrates und die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat  
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**